



**VERLAG
NEUES VATERLAND
E. BERGER & CO BERLIN W.**

Ⓩ

Soeben erschienen:

Flugschriften des Bundes Neues Vaterland

Nr. 24/25

Martha Steiniß

**Die englischen
Kriegsdienstverweigerer**

mit einem Anhang: Kriegsdienstverweigerung und
klassischer Pazifismus

Preis 4 Mark

Nr. 26/27

Magnus Schwantje

Hans Paasche

Sein Leben und Wirken

mit einem Porträt

Keiner konnte besser berufen sein, uns ein Lebensbild Hans Paascher zu geben als eben Magnus Schwantje, der lange Jahre in engster Freundschaft mit ihm lebte, und dem sich Paasche in all seinen Sorgen und Freuden rückhaltlos anvertraut hat. Schwantje hat seine Aufgabe glänzend gelöst. Keine Beweihräucherung, keine übertriebene Bewunderung, sondern ein klares, schönes Bild des tückisch Ermordeten zeichnet er, indem er auch auf seine Schwächen und Fehler eingeht und sie uns erklärt. Alles in allem ein schönes Bild des tapferen Kämpfers.

Preis 4 Mark

Es erschien das 21. Tausend
von Nr. 6

Hans Paasche

**Meine
Mitschuld am Weltkrieg**

Preis 4 Mark

**Bezugsbedingungen:
bar mit 35% und 11/10 auch gemischt**

Auslieferung:

K. F. Koehler, Leipzig / Koch, Neff
& Oelinger, Stuttgart
Friese & Lang, Wien

T. S.

Neuerscheinung!



Adalbert von Sternberg
Physiologie der Gesellschaft

Herausgegeben von

Joachim Kühn

mit Bildern und Bignetten von

Traugott Schalcher

♦♦♦

In Pappband mit Umschlagzeichnung von Schalcher Mf. 30.— / In Pergaminband auf stärkerem, bestem Papier mit handkolorierten Bildern Mf. 65.— / Vorzugsausgabe von 50 Exemplaren auf handgeschöpftem Bütten mit vom Künstler handkolorierten Bildern und Einbandvignette in Ganzpergamenthandband Mf. 200.—

♦♦♦

Bezugsbedingungen: für die beiden einfacheren Ausgaben 35%,
bei 10 Exemplaren 40%, für die Vorzugsausgabe 25%.

Ⓩ

Auslieferung nur F. A. Brockhaus · Leipzig

Diese Briefe des berühmten Biedermeieraktstoktraten sind die beste Gesellschaftsatire, die je geschrieben wurde. Ein sprühendes Feuerwerk von blendenden Aphorismen ergießt sich über das Leben der vornehmen Welt mit all ihrem falschen Schein, ihrer Hohlheit, ihren Vorurteilen und ihrem Standesdünkel. Hinter dieser frivol-lächelnden Maske steckt nicht nur der Schalk, sondern ein bitterer Ankläger macht sich Luft in beißender Ironie, um nicht aufschluchzen zu müssen über die Verblendung dieser falschen, frechen, gemeinen und doch so geliebten Menschenwelt.

Pantheon-Verlag · Berlin W 30

Freisinger Straße 5a